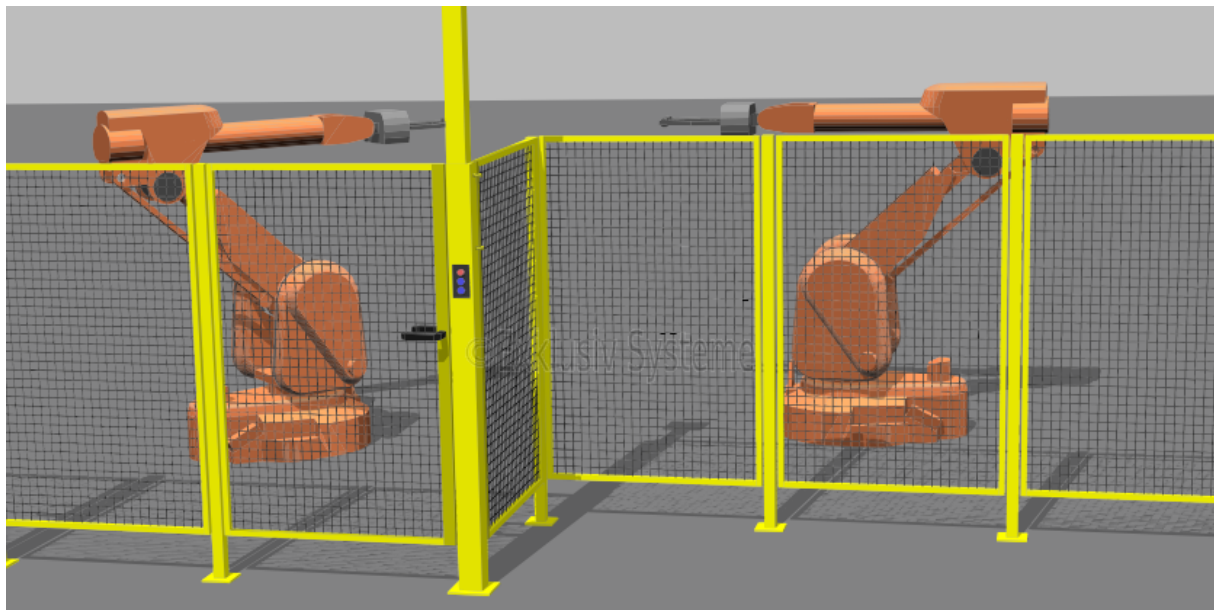
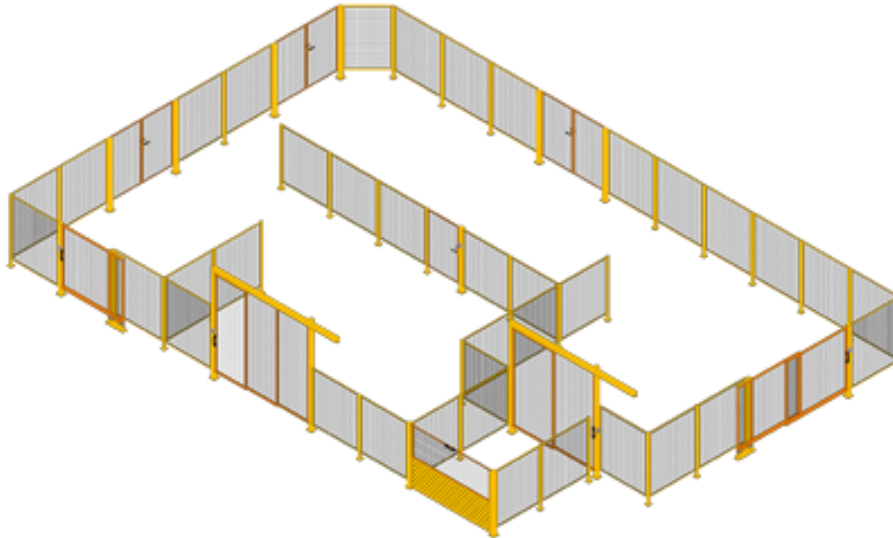


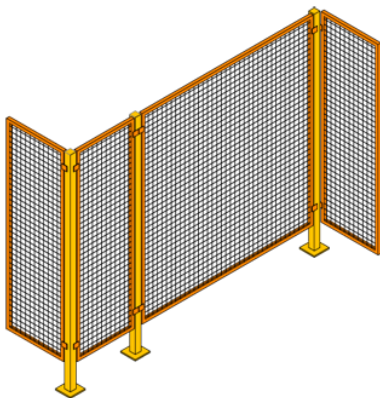
Kurzbeschreibung Schutzzaun-System



1. Allgemeine Produktbeschreibungen



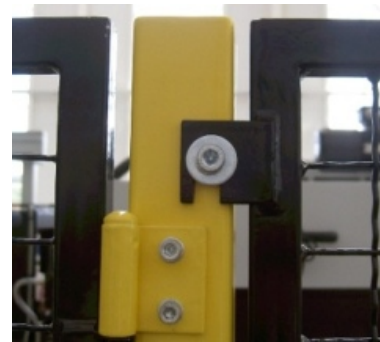
Bei unserem Schutzumzäunungsprogramm handelt es sich um ein flexibles und in fast jeder Raumsituation anwendbares System. Um Änderungsarbeiten während der Montage zu vermeiden, wird für jedes Projekt ein Schutzumzäunungsplan erstellt, der alle Besonderheiten berücksichtigt und weil wir nicht mit festen Größen arbeiten, sind unsere Umzäunungen stets an alle Maschinen, Anlagen und das Fundament angepasst.



Die Zaunfelder bestehen aus geschlossenem äußerst stabilem Vierkant-Profil mit eingeschweißtem Wellengitter und werden mit Hilfe frontal aufgeschweißter Laschen an den Pfosten befestigt. Diese Bauweise des Schutzumzäunungssystems ermöglicht weitgehend das Aufstellen der Schutzumzäunung vor dem Befestigen im Boden.

Eine weitere Montagehilfe sind die in jedem Pfosten vorhandenen Niveau-Einstellschrauben, die das Ausrichten des Zaunes enorm beschleunigen.

Die aus Stahl gefertigten und mit Wellengitter gefüllten Elemente sind lt. RAL-Farbtabelle pulverbeschichtet. Wir empfehlen die Kombination aus RAL 1028 für Pfosten und RAL 9005 für Zaunfelder und Flügel, wobei außer der Pulverbeschichtung in fast allen RAL-Farbtönen, auch eine Nasslackierung lt. NCS- Farbtabelle möglich ist.



Alle Türen und Tore werden im vollständig elektrisch installierten Zustand ausgeliefert, so dass die bereits einseitig angeschlossenen Kabel der Sicherheitsendschalter und der in den Pfosten integrierten Bedienelemente, nur noch an die Steuerung im Schaltschrank angeschlossen werden müssen. Bei der Bestimmung des Sicherheitsendschaltertyps hat selbstverständlich der Kunde eine freie

Wahl. Auch magnetische oder mechanische Türzuhaltung ist möglich. Das Bedientableau kann mit bis zu sechs Schaltstellen ausgeführt und auch mit einem Not-Aus-Pilzdruckschalter belegt werden. Alle Leitungen sind innerhalb der Tür- und Torpfosten verlegt und je nach Kundenwunsch im unteren oder oberen Bereich herausgeführt. Obwohl sich die meisten Kunden für manuelle Betätigung entscheiden, bitten wir die meisten unsere Tore auch mit elektrischem, pneumatischem und hydraulischem Antrieb an.

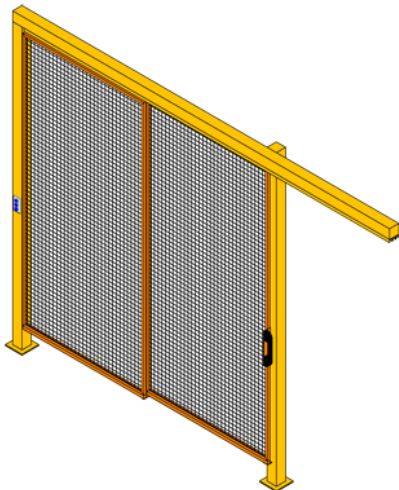


Zusammengefasst ergeben sich folgende Vorteile unseres Umzäunungssystems:

- Erstellung eines projektbezogenen Schutzumzäunungsplanes.
- Das System ermöglicht das Aufstellen des Zaunsystems vor dem Befestigen im Boden.
- Vollständig elektrisch installiert inklusive Zuleitungskabel.
- Einflügelige Schwenktüren und einflügelige Tore können auf Kundenwunsch im zusammengebauten und voreingestelltem Zustand geliefert werden.

2. Tore und Türen

Weil wir eine große Auswahl an Türen und Toren anbieten und es in der Praxis sehr viele unterschiedliche Anforderungen und Einsatzgebiete gibt, stellen wir Ihnen hiermit die am häufigsten eingesetzten Produkte vor.



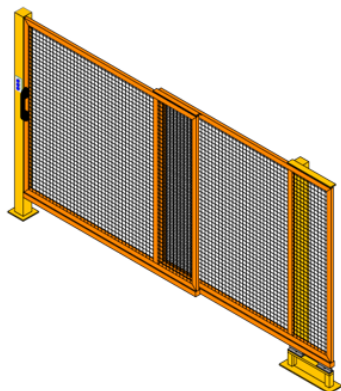
Die Schiebetore mit hängend gelagerten Flügeln sind die „klassische“ platz sparende Lösung.

Die häufigste Anwendung in diesem Bereich finden dreiflügelige Schiebetore (3FST-HB-SO) mit manueller Betätigung.

Bei dem abgebildeten Tor handelt es sich um ein kundenspezifisches Produkt mit einer mechanischen Wegübersetzung mit folgender Funktionsweise:

Beim betätigen des rechten Flügels wird der linke Flügel mit doppelter Geschwindigkeit geöffnet bzw. geschlossen. Der Vorteil liegt darin, dass der Anlagenbediener einen Anlagenbereich manuell schließen bzw. öffnen kann ohne diesen zu betreten. Tore dieser Bauweise können auch automatisch angetrieben werden.

Die zweite große Tor-Familie sind die schienen-losen Schiebetore. In diesem Bereich gibt es zwei verschiedene Varianten:



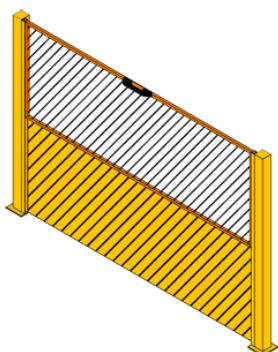
Freitragende Schiebetore (FST-HB-SL):

- Ausführung ein- oder zweiflügelig.
- Einsatz in Bereichen mit unebenen oder flach bebauten (z. B. mit Kabelkanälen) Fluren.

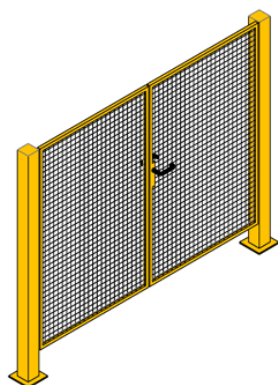
Schiebetore mit Bodenrollen (FST-HB-BR):

- Ausführung ein- bis vierflügelig.
- Einsatz nur in Bereichen mit ebenen und unverschmutzten Fluren.

Einflügelige Tore dieser Bauweise können auch automatisch angetrieben werden.



Bei mit Kran- oder Stapler beladenen Maschinen und bei Anlagen mit beengtem Zugang sowie niedrigen Taktzeiten werden oft Hubtore eingesetzt. Diese werden meist mit pneumatischen Antrieben ausgestattet. Ausführung mit Handbetätigung wird von uns ebenfalls angeboten.



Die am häufigsten eingesetzte Türart ist die Schwenktüre, die wir ein- und zweiflügelig anbieten. Diese Türen werden in der Regel mit manueller Betätigung gebaut, eine Ausführung mit pneumatischen Antrieben ist auf Wunsch ebenfalls möglich.

